

SPD-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2022/0985**

Eingang: 29.08.2022

Frauen in Führungsebenen fördern

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	27.09.2022	40	x	
Personalausschuss	18.10.2022	3		x

Die SPD-Gemeinderatsfraktion fordert die Stadtverwaltung auf

1. darzustellen, welche Vor- und Nachteile sich aus der Tandem-Führung im Vergleich zu einem Team aus Führungskraft und der entsprechenden Stellvertretung ergeben.
2. künftig auch in Stellenausschreibungen der Amtsleitungen die Option einer Führung im Tandem auszuschreiben.
3. zu prüfen, ob „Führen auf Zeit“ für gewisse Positionen eine Option darstellt.

Begründung/Einordnung:

Bei der Stadtverwaltung sind noch weit unter 50% der führenden Leitungen Frauen. Die Stadtverwaltung muss intensiv gezielte Förderung von Frauen in Führungspositionen betreiben, um Frauen in der Verwaltung gleichberechtigter zu stellen. Laut Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend leisten Frauen 52,4 Prozent mehr unbezahlte Care-Arbeiten (Kinderbetreuung, Pflege von älteren Verwandten, etc.) als Männer.

Deshalb müssen Stellenausschreibungen der Stadt Karlsruhe an diese Lebensrealitäten angeglichen werden. Zum einen benötigt es auf allen Ebenen die Möglichkeit des Führens im Tandem. In Stellenanzeigen einer Amtsleitung sollte explizit angegeben werden, dass eine Option auf Führung im Tandem besteht. Bereits mit diesem einfachen Zusatz wird die Stelle direkt für an Teilzeit-Modellen interessierte Personen attraktiver.

Eine weitere Chance Frauen für Führungspositionen zu gewinnen, könnte das „Führen auf Zeit“ sein. Frauen können so eine gewisse Zeit des Lebens größere berufliche Verantwortung wahrnehmen, diese aber auch flexibel wieder abgeben sobald sich private Bedingungen verändern. Beispielsweise für stellvertretende Positionen könnte dies eine gute Lösung sein.

Unterzeichnet von:

Yvette Melchien

David Hermanns

